

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr
Ende der Sitzung : 20:45 Uhr

**Öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs-, Stadtsanierungs- und
Dorferneuerungsausschusses am 08.10.2012**

(TOP 1)

Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Ausschussmitglieder waren mit Schreiben vom 27.09.2012 für Montag, 08.10.2012, 19 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung in das Turmzimmer im Bürgerhaus, Schulstraße 4, Kirchhain, eingeladen worden.
Ort und Stunde sowie die Tagesordnung sind öffentlich bekannt gegeben worden.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Karl-Heinz Geil, begrüßte alle Anwesenden und stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass die Mitglieder des Ausschusses rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden sind und der Ausschuss nach § 53 i. V. mit § 62 Abs. 5 HGO beschlussfähig ist.

Einwendungen hiergegen wurden nicht erhoben.

Auf Wunsch der Verwaltung wird TOP 4 vorgezogen und wird jetzt TOP 3.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

**Öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs-, Stadtsanierungs- und
Dorferneuerungsausschusses am 08.10.2012**

(TOP 2)

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 20.08.2012

Zum Protokoll der letzten Sitzung gab es folgende Änderungen:

Hinsichtlich des Beschlusses über die Verträge mit dem Investor des Bürgerhausumbaus (TOP 3) soll die Formulierung entsprechend dem Stadtverordnetenbeschluss vom 27.08.2012 übernommen werden.

Beim TOP „Anfragen/Verschiedenes“ ist der Stadtverordnete Günter Schrantz nachzutragen.

Beschluss: Ja-Stimmen: 8, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0.

**Öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs-, Stadtsanierungs- und
Dorferneuerungsausschusses am 08.10.2012**

(TOP 3)

I. Nachtrag zur Entwässerungssatzung (EWS) der Stadt Kirchhain

Der Entwurf zur Änderung der Entwässerungssatzung wurde von Mitarbeiterin Geisler und Mitarbeiter Stey erläutert. Fragen wurden beantwortet.

Beschluss: Ja-Stimmen: 8, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0.

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem I. Nachtrag zur Entwässerungssatzung (EWS) der Stadt Kirchhain wird in der vorliegenden Fassung zugestimmt und damit die Einführung einer „getrennten Abwassergebühr“ in Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühr ab dem Jahr 2013 geschaffen.

Der I. Nachtrag tritt ab dem 01.01.2013 in Kraft.-/-

Öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs-, Stadtsanierungs- und

Dorferneuerungsausschusses am 08.10.2012

(TOP 4)

Bahnhof/Bahnhofsumfeld Sachstandsbericht der Verwaltung

Fachbereichsleiter Dornseif stellt den derzeitigen Stand der Baumaßnahme vor. Ein Plan ist diesem Protokoll als Anlage beigefügt.

In der ersten Novemberwoche ist wieder eine zweispurige Befahrung möglich. Der Ausbau des I. Bauabschnitts ist dann weitgehend abgeschlossen.

Der II. Bauabschnitt „Busbahnhof“ wurde am 24.09.2012 begonnen. Der Feldweg ist zurzeit gesperrt. Es erfolgen Kanalbauarbeiten bis zur Firma Eufinger. Die Zufahrt zu den Park-and-ride-Parkplätzen ist möglich. Der Kanal dient zur Entwässerung des künftigen Busbahnhofs. Die künftige Straßenbreite des Feldwegs beträgt 5,50 m. Zusätzlich wurde ein Kleinsportfeld eingeplant.

Der Bahnhof wurde in das Landesprogramm „barrierefreie Bahnhöfe“ aufgenommen. Die Gespräche beginnen 2013. Angedacht ist z. B. ein Aufzugsturm an der Brücke. Die Verträge mit dem Investor für das Bahnhofsgebäude sind in Vorbereitung. Es ist beabsichtigt, diese im Dezember 2012 den städtischen Gremien vorzulegen.

Öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs-, Stadtsanierungs- und

Dorferneuerungsausschusses am 08.10.2012

(TOP 5)

Mitteilungen des Magistrats

Der Antrag auf Aufnahme in das Dorferneuerungsprogramm 2012 wurde abgelehnt und empfohlen, in 2013 eine erneute Bewerbung einzureichen.

Zuvor ist beabsichtigt, eine Arbeitsgruppe, bestehend aus den Ortsbeiräten der interessierten Stadtteile, einzurichten.

Bürgermeister Kirchner verliest einen Brief eines Kirchhainer Bürgers zur geplanten Änderung des Bebauungsplanes „Röthe II“.

Die K 9 Rauschenberg-Sindersfeld ist wegen Erneuerungsarbeiten bis zum 10.11.2012 gesperrt.

Leerrohre für das künftige Breitbandnetz werden dort nicht benötigt.

Fachbereichsleiter Dornseif gibt bekannt, dass eine Sondersitzung des Bau-, Planungs-, Stadtanierungs- und Dorferneuerungsausschusses zum Thema „Bürgerhaus Kirchhain“ vorgeschlagen ist. Terminvorschlag: 12.11.2012.

Öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs-, Stadtanierungs- und Dorferneuerungsausschusses am 08.10.2012

(TOP 6)

Anfragen und Verschiedenes

Der Stadtverordnete Klaus Weber fragt nach, ob dem Magistrat bekannt ist, dass der Schulstandort Betziesdorf dem Schulverband Bürgeln zugeordnet werden soll. Bürgermeister Kirchner antwortet, dass dem Magistrat der Sachverhalt bekannt ist. Er schlägt eine Kontaktaufnahme mit den Elternbeiräten vor. Das Thema wird kurzfristig im Ausschuss für Umwelt und Soziales behandelt.

Die Frage des Stadtverordneten Peter Emmerich zum Fuß- und Radweg Sportplatz Sindersfeld wurde von Bürgermeister Kirchner beantwortet. Es gibt derzeit keine neuen Erkenntnisse. Bis zur nächsten Sitzung ist zu klären, ob dort Versorgungsleitungen von anderen Versorgungsträgern gelegt wurden.

Die Frage zum Baugebiet Sindersfeld wurde beantwortet. Der 6. Bauplatz ist noch nicht veräußert worden. Jedoch können die Ausgleichsflächen verkauft werden. Die Ausschreibung erfolgt im November 2012.

Die Frage des Stadtverordneten Pöppler zu Baumfällungen am Deich „Fasanenweg“ wurde von FBL Dornseif beantwortet. Die Baumfällarbeiten obliegen dem Wasserverband Lahn-Ohm und dienen der Deichsicherheit.

Eine Verlängerung des Deiches Richtung Fasanenweg ist nicht vorgesehen.

Eine Antwort zur Festlegung des Überschwemmungsgebiets steht vom Ministerium noch aus.

Der Stadtverordnete Günter Schrantz lobt die Arbeit von Bürgermeister, Magistrat und Verwaltung im Bereich des Bahnhofsumfelds. Lt. Herrn Schrantz hat man sich hier erfolgreich Gedanken zur Weiterentwicklung der Innenstadt gemacht.

Die Frage des Stadtverordneten Hartmut Pfeiffer zum Aufstellen von Verkehrsspiegeln wurde beantwortet. Neben der Stadt Kirchhain stellt auch Hessen Mobil Spiegel auf. Ein weiterer wurde durch die Jagdgenossenschaft gestiftet.

Der Stadtverordnete Klaus Weber weist darauf hin, dass die Ohm-Holzbrücke in teilweise schlechtem Zustand ist. Faule Holzteile sollten über den Winter ausgetauscht werden.

G e f e r t i g t :

DER AUSSCHUSSVORSITZENDE

DER SCHRIFTFÜHRER

Karl-Heinz Geil, Stadtverordneter

Gerold Vincon